

INTERVIEW MIT HACKI

Um euch, liebe Fans, auf dem Laufenden zu halten, gibt es hier ein erstes Exklusiv-Interview mit dem neuen Co-Trainer der ersten Herren: Sebastian Hacker!

Vorbereitung läuft

Seit Beginn des Monats ist die erste Herren in der finalen Phase ihrer Vorbereitung angekommen. Nach viel Arbeit im konditionellen Bereich steht nun endlich wieder der Ball im Mittelpunkt.

16er Kader steht

Im Vergleich zur letzten Saison gibt es wenig Unterschiede. Christoph Schridde, der ja auch vergangene Saison zum erweiterten Kader zählte, bleibt dabei. Zusätzlich haben Arne Radke aus der letztjährigen A-Jugend und Jonathan Dumke aus der 2. die Chance sich zu zeigen. Mit wie vielen Leuten die Trainer in die Saison starten ist noch nicht entschieden.

Kantersieg im ersten Test

Am Samstag um 18 Uhr testete die Erste gegen den TuS Bothfeld und gewann mit 45:10.



Social Media Team: Hallo Hacki! Auch von unserer Seite aus nochmal herzlich Willkommen oder auch eher welcome back! Du warst nun eine Saison lang weg als Trainer in Sehnde. Hat es dir gefehlt und musstest du lange überlegen, als man nun auf dich zukam?

Hacki: Auch erstmal Hallo von mir. Man hat ja gesehen, wenn ich Pause mache, wird gleich die Saison abgebrochen, da blieb mir ja nichts anderes über. Nein, im Ernst, Christoph hatte mich gefragt und ich war sofort Feuer und Flamme dafür, dass ich da als Co-Trainer mit einsteige. Da brauchte ich nicht lange überlegen, wobei auch die Pause wirklich gut getan hat.

SMT: Von Chrissi hat man schon gehört, dass du ihn hauptsächlich unterstützen sollst und ihm aber auch einzelne Aufgaben ganz abnehmen wirst. Erzähl doch mal, was sind genau deine Aufgaben?

Hacki: Ich denke, dass wir einfach grundsätzlich das Training effektiver gestalten können als mit nur einer Person. Wenn man zu zweit ist, kann man sich ja viel besser um einzelne Personen kümmern, aktuell habe ich die Torhüter. Ansonsten ist Stabi und

Athletik hauptsächlich meine Aufgabe und wir schauen einfach mal, was da noch so dazukommt.

SMT: Nun bist du als Co-Trainer aktiv, vorher warst du hauptverantwortlich für die 2. Herren. Kann man die neue Aufgabe daher gleichzeitig als Auf- und Abstieg sehen?

Hacki: (lacht) na, ähm...Nein! Das in der zweiten Herren hat mir auch sehr viel Spaß gemacht, aber auch sehr viel Kraft gekostet und von daher war auch die Pause ganz gut. Da konnte ich wieder schön auftanken und jetzt in der ersten Herren als Co ist es etwas weniger Verantwortung, aber man ist dennoch voll drin.

SMT: Bist du bislang insgesamt zufrieden mit der Mannschaft und der Vorbereitung? Und wo siehst du das größte Potenzial?

Hacki: Ja, definitiv! Die Vorbereitung läuft super, es sind immer alle beim Training. Die Mannschaft ist dann auch voll fokussiert und motiviert für die gestellten Aufgaben. Sie erledigen das dann immer mit 100%, das ist schon sehr beeindruckend. Ich denke da werden wir noch ne ganze Menge erreichen können mit der jungen Mannschaft.

SMT: Lass uns auch kurz über das heutige Spiel reden (Anm. d. Red.: Sehnde testete gegen Bothfeld, Ergebnis: 45:10). Was oder wer hat dich am meisten überrascht?

Hacki: Überrascht hat mich eigentlich, dass unsere Abwehr doch schon ganz gut miteinander funktioniert. Es gibt immer noch Kleinigkeiten, die abgestimmt werden müssen, aber im Großen und Ganzen weiß jeder, was er zu tun hat. Das hat schon beeindruckt, da wir das ja auch erst ungefähr 2 Wochen lang trainieren. Einzelne Spieler jetzt herausheben, finde ich, kann man nicht in dem Fall hier heute.

SMT: Vielleicht ist es auch für eine detaillierte Fehleranalyse noch zu früh, dennoch die kurze Frage. Welche Schwächen habt ihr schon erkannt und wie wollt ihr diese in den kommenden Wochen beheben?

Hacki: Hauptsächlich, dass halt noch nicht alles klappt. Das sind Kleinigkeiten wie Anspiele an den Kreis, die nicht verhindert werden oder dass der Wurfarm nicht gedeckt wird. Man geht den Mann zwar an, macht ihn fest, aber der Arm ist frei, sodass er den Ball immer noch passen kann. Daran müssen wir noch arbeiten und werden das dann auch abstellen.

SMT: Vielen Dank schon mal für die Zeit, die du dir hier genommen hast, bleib gesund und viel Spaß weiterhin bei deiner neuen Herausforderung!

Hacki: Danke, bleibt ihr auch gesund!